



Mit dem Rad zum höchsten Wasserfall des Böhmerwaldes

Beitrag

Grenzüberschreitende Radtour in den Nationalpark Sumava am Sonntag, 4. Juni.

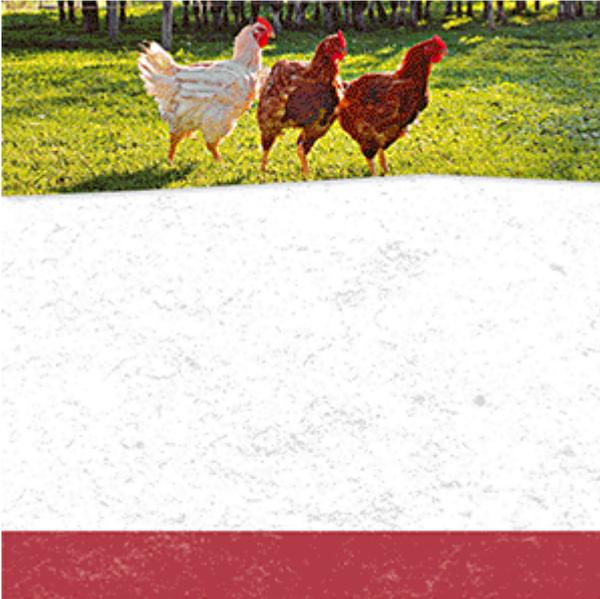
Waldführer Franz Uhrmann radelt am Sonntag, 4. Juni, mit allen Interessierten über den Špišák-Sattel zum [Schwarzen See](#) und weiter zum Wasserfall Bílá Strž (Klammerloch). Dieser mit 13 Meter höchste Wasserfall des Böhmerwaldes liegt auf einer Höhe von 940 Meter im Tal des Bílý-Baches. Mit einer Fläche von 79 Hektar gehört er zum Nationalen Naturgebiet Bílá Strž, das die Reste eines Buchen-Tannen-Urwaldes schützt. Bewundern kann man den Wasserfall von einer Aussichtsterrasse. Weiter geht es zum Stausee bei Nyrsko und zum Gasthof Koller. Hier ist eine gemütliche Einkehr geplant. Zurück geradelt wird über Hamry und den [Špišák-Sattel](#). Eventuell kann in [Železná Ruda](#) noch eine Kaffeepause eingelegt werden.

Die mittelschwere Tour ist rund 50 Kilometer lang und es sind etwa 1000 Höhenmeter zu überwinden. Start ist um 10 Uhr in Bayerisch Eisenstein. Die Teilnehmer werden gebeten ausreichend Getränke und wetterfeste Kleidung mitzubringen. Ein Fahrradhelm ist Pflicht und ein Personalausweis für den Grenzübertritt unbedingt erforderlich!

Die Radtour ist für eBikes geeignet. Teilnahme mit einem normalen Fahrrad ist nur nach Rücksprache mit dem Nationalparkführungsservice möglich. Die Führungsgebühr beträgt zehn Euro für Erwachsene, Kinder sind frei. Gäste mit NationalparkCard zahlen fünf Euro.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung beim Nationalpark-Führungsservice (0800 0776650) möglichst frühzeitig, spätestens jedoch einen Tag vorher bis 13 Uhr erforderlich. Dabei wird auch der genaue Treffpunkt bekannt gegeben.

Pressemitteilung Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Böhmen
2. Radtour
3. Wasserfall Bílá Strž (Klammerloch)